

## Impfungen im rhein-Kreis-Neuss

1 Nachricht

Köhnen, Petra <Petra.Koehnen@korschenbroich.de>

8. Januar 2021 um 11:31

Liebe ZWAR'ler,

hier eine Information zum beabsichtigten Start der Corona-Schutzimpfungen.

### **„Corona-Impfzentrum des Kreises soll Anfang Februar starten**

Die heutige Zulassung des Corona-Impfstoffes von Moderna durch die Europäische Arzneimittel-Agentur hat bei Landrat Hans-Jürgen Petrauschke die Zuversicht gefestigt, mit den Impfungen der Bevölkerung weiter voranzukommen. „Je mehr Impfstoff uns zur Verfügung steht, desto schneller können wir die Menschen vor dem Coronavirus schützen und hoffentlich dann Dank niedriger Infektionszahlen immer mehr Einschränkungen aufheben“, blickt Petrauschke hoffnungsvoll nach vorne und erklärt, dass das Impfzentrum des Kreises in der Turnhalle des Berufskollegs für Technik und Informatik am Neusser Hammfelddamm betriebsbereit ist. „Sobald die Impfungen in den Pflegeeinrichtungen abgeschlossen sind, werden wir dort mit bis zu 1 200 Impfungen am Tag starten können. Dies entspricht 12 Impfungen in jeder der 8 Impfstraßen bei einem 12-Stunden-Betrieb. Voraussetzung hierfür ist, dass immer ausreichend Impfstoff zur Verfügung steht. Dies wird am Anfang ohne Zulassung weiterer Impfstoffe nicht immer der Fall sein. Alle Beteiligten sind startklar und warten auf den Impfbeginn. Der begrenzende Faktor ist die Menge des zur Verfügung stehenden Impfstoffes“, so der Landrat.

In einer heutigen Telefonkonferenz mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein wurde Anfang Februar als voraussichtlich landesweiter Starttermin für die Impfzentren genannt. Ab dem 18. Januar wird den besonders gefährdeten Beschäftigten in den Krankenhäusern (Intensivstationen, Notaufnahme, Corona-Stationen) ein Impfangebot unterbreitet.

Eine Terminvereinbarung für die Impfung in den Impfzentren ist aktuell noch nicht möglich. Dies wird künftig nach den Vorgaben des Landes bei der kassenärztlichen Vereinigung über die Hotline 116117 sowie auch online möglich sein. Der Starttermin wird vorab angekündigt. Zudem werden alle Personen ab einem Alter von 80 Jahren, die in der Impfverordnung des Bundes in der höchsten Priorität sind, persönlich angeschrieben und auf das Impfangebot sowie die Möglichkeiten einer Terminvereinbarung hingewiesen.

Die Kreiskommunen haben sich auf Vorschlag der Stadt Korschenbroich mit dem Kreis geeinigt, dass der Kreis über die ITK Rheinland die Adressen erhält und dann den Versand übernimmt.“

Herzlichen Gruß

Petra

**Petra Köhnen**

**Amt für Soziales und Demografie inkl. Standesamt  
-Seniorenbeauftragte der Stadt Korschenbroich-  
Regentenstr. 1**

**41352 Korschenbroich**

**Tel.: +49 (0)2161/613-169**

**Fax.: +49 (0)2161/613-105**

**E-mail: [petra.koehnen@korschenbroich.de](mailto:petra.koehnen@korschenbroich.de)**

Aufgrund der sehr hohen Bedrohungslage durch Viren, lässt die Stadt Korschenbroich nur noch Mailanhänge in den Formaten PDF- und TXT sowie Office-Dateien ab 2007 (\*.docx, \*.xlsx, \*.pptx) zu.